

## Kreditabrechnungen

Kenntnisnahme/Beschluss; Direktion Präsidiales und Finanzen

### 1. Ausgangslage

Das Parlament nimmt gemäss Art. 50 Bst. g der Gemeindeordnung die Abrechnungen über Verpflichtungskredite, die von den Stimmberechtigten oder vom Parlament bewilligt wurden, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschliesst gemäss Art. 61 Bst. d der Gemeindeordnung die Nachkredite bis Fr. 200'000.00 zu Verpflichtungskrediten der Stimmberechtigten oder des Parlaments.

Das Parlament beschliesst gemäss Art. 48 Bst. c der Gemeindeordnung die Nachkredite über Fr. 200'000.00 zu Verpflichtungskrediten der Stimmberechtigten oder des Parlaments sowie die Nachkredite zu Verpflichtungskrediten des Gemeinderates, sofern der Gesamtbetrag (Verpflichtungskredit und Nachkredit) Fr. 220'000.00 übersteigt.

An der Parlamentssitzung vom 02.05.2011 wurden die Fristen der Abrechnungen der Kredite diskutiert, dabei wurde gewünscht, das Datum des Projektabschlusses offenzulegen.

### 2. Zusammenfassung Kreditabrechnungen

Die Finanzkontrolle hat die folgenden Kreditabrechnungen geprüft:

Nr.	FK	Konto	Dir.	Objekt	Kredit	Jahr	Kosten	Abweichung	in %	NK GR	NK PAR
1	P18002	2420.501.0342	DPV	Wabern, Neugestaltung Vorplatz Talstation Gurtenbahn, Projektierung und Realisierung	100'000.00 5'000.00 30'000.00 1'721'000.00 <u>1'856'000.00</u>	2012 2012 2013 2013	1'417'922.00	-438'078.00	-23.60		
2	P18004	5250.5033.5200	DUB	Deponie Gummersloch KEGUL; Ersatzbeschaffung Entgasungsanlage	329'400.00	2016	345'213.53	15'813.53	4.80	15'813.53	
3	P18003	3750.503.1676	DSL	Sanierung Lehrschwimmbekken Niederwangen	50'000.00 277'000.00 3'788'000.00 <u>4'115'000.00</u>	2010 2011 2011	4'388'165.60	273'165.60	6.64		273'165.60
4	P18005	3750.503.1415	DSL	Schulanlage Blindenmoos, Wärmeverbund Schliern Quartierzentrale mit Holzschnitzelheizung	65'000.00 80'000.00 <u>145'000.00</u>	2012 2012	144'539.95	-460.05	-0.32		
5	P18006	4350.562.0401	DSL (RKZ BBM)	Schliern, Plattenweg, Parz. 1325 und 2148, Beitrag an Unterhalt und Instandstellung RKZ BBM	500'000.00	2013	200'000.00	-300'000.00	-60.00		
6	P18007	3610.5040.1417	DSL	Doppelkindergarten Hertenbrünnen Schliern Sanierung und Erweiterung	40'000.00 810'000.00 <u>850'000.00</u>	2014 2015	851'693.35	1'693.35	0.20	1'693.35	

Der Gemeinderat orientiert über die Daten der letzten Buchung und der Einreichung der Abrechnung bei der Finanzkontrolle als Zusatzinformation zu den obigen Abrechnungen wie folgt:

<b>Nr.</b>	<b>Objekt</b>	<b>Datum letzte Buchung</b>	<b>Datum Abrechnung an FK</b>
1	Wabern, Neugestaltung Vorplatz Talstation Gurtenbahn, Projektierung und Realisierung	29.12.2017	25.05.2018
2	Deponie Gummersloch KEGUL; Ersatzbeschaffung Entgasungsanlage	15.01.2018	30.08.2018
3	Sanierung Lehrschwimmb Becken Niederwangen	09.02.2017	19.07.2018
4	Schulanlage Blindenmoos, Wärmeverbund Schliern Quartierzentrale mit Holzschntzelheizung	03.05.2016	27.08.2018
5	Schliern, Plattenweg, Parz. 1325 und 2148, Beitrag an Unterhalt und Instandstellung RKZ BBM	21.02.2014	24.09.2018
6	Doppelkindergarten Hertenbrünnen Schliern Sanierung und Erweiterung	31.12.2017	28.09.2018

Es ist festzuhalten, dass die längeren Garantiefrieten (bis max. 2 Jahre) zu Verzögerungen bei der Abrechnung führen. Dies erweist sich als sinnvoll.

### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Parlament nimmt Kenntnis von den Kreditabrechnungen zu folgenden Objekten:

- Wabern, Neugestaltung Vorplatz Talstation Gurtenbahn, Projektierung und Realisierung
- Deponie Gummersloch KEGUL; Ersatzbeschaffung Entgasungsanlage
- Sanierung Lehrschwimmb Becken Niederwangen
- Schulanlage Blindenmoos, Wärmeverbund Schliern Quartierzentrale mit Holzschntzelheizung
- Schliern, Plattenweg, Parz. 1325 und 2148, Beitrag an Unterhalt und Instandstellung Regionales Kompetenzzentrum Bevölkerungsschutz Bern-Mittelland (RKZ BBM)
- Doppelkindergarten Hertenbrünnen Schliern Sanierung und Erweiterung

2. Das Parlament bewilligt den erforderlichen Nachkredit:

- Fr. 273'165.60 zu Lasten Konto Nr. 3750.503.1676 (Sanierung Lehrschwimmb Becken Niederwangen)

Köniz, 28.11.2018

Der Gemeinderat

### **Beilagen**

1) Bericht Kreditabrechnungen Kompetenz Parlament

**Bericht zu Kreditabrechnungen Kompetenz Parlament****Nr. 1 / Konto 2420.501.0342 (Direktion DPV; FK-Nr. P18002)****Wabern, Neugestaltung Vorplatz Talstation Gurtenbahn, Projektierung und Realisierung****Bewilligte Kredite**

11.01.2012 Gemeinderat	Fr.	100'000.00
16.10.2012 Direktion	Fr.	5'000.00
22.05.2013 Gemeinderat	Fr.	30'000.00
24.06.2013 Parlament	Fr.	1'721'000.00
<b>Total bewilligter Kredit</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>1'856'000.00</u></b>

**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	1'417'922.00
<b>Total Ausführungskosten</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>1'417'922.00</u></b>

**Abrechnung**

Bewilligter Kredit	Fr.	1'856'000.00
Ausführungskosten	Fr.	1'417'922.00
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>- 23.60 %</b>	<b><u>Fr. - 438'078.00</u></b>

**Einnahmen**

29.12.2014 Kostenbeitrag Septima AG	Fr.	50'000.00
08.01.2015 Kostenbeitrag Gurtenbahn Bern AG	Fr.	400'000.00
28.04.2016 Kostenbeitrag Gurtenbahn Bern AG	Fr.	164'690.91
09.05.2016 Kostenbeitrag Septima AG	Fr.	110'000.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>724'690.91</u></b>

**Nettokosten für die Gemeinde**

Ausführungskosten	Fr.	1'417'922.00
+ Interne Leistungen (gemäss GRB Fr. 70'000.00)	Fr.	80'000.00
./. Einnahmen	Fr.	- 724'690.91
<b>Nettokosten für die Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>773'231.09</u></b>

**Begründung**

Kern des Projektes war der Felsabbau zur Vergrößerung des Gurtenbahnvorplatzes. Bei der Kostenberechnung für die Geologie der Abbauarbeiten wurde von einem mittleren Aufwandszenario ausgegangen. Während den Arbeiten erwies sich die Gesteinsbeschaffenheit als wesentlich abbaufreundlicher als beim mittleren Szenario angenommen. Entsprechend niedriger fielen die Felsabtrageaufwendungen aus. Zudem erzielte das Ausschreibungsverfahren, im Vergleich mit den errechneten Kostenvoranschlägen, sehr preiswerte Offerten.

**Revisionsbemerkungen**

Für Arbeiten in der Höhe von total Fr. 202'000 (14 % der Ausführungskosten) sind keine Verträge, Arbeitsvergaben oder Offerten vorhanden. Somit fehlen die schriftlichen Unterlagen um allfällig vereinbarte Rabatte, Skonti, o.Ä. zu prüfen. Die Weisung über das Beschaffungswesen (QW2) über die Vergabe von Aufträgen wurde jedoch eingehalten. Wir haben diese Abrechnung geprüft und mit der eben erwähnten Ausnahme als richtig befunden.

**Nr. 2 / Konto 5250.5033.5200 (Direktion DUB; FK-Nr. P18004)  
Deponie Gummersloch KEGUL; Ersatzbeschaffung Entgasungsanlage**

**Bewilligter Kredit**

23.05.2016 Parlament

Fr. 329'400.00

**Total bewilligter Kredit**

**Fr. 329'400.00**

**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung

Fr. 345'213.53

**Total Ausführungskosten**

**Fr. 345'213.53**

**Abrechnung**

Bewilligter Kredit

Fr. 329'400.00

Ausführungskosten

Fr. 345'213.53

**Kreditüberschreitung**

**4.80 %**

**Fr. 15'813.53**

**Begründung**

Der Gemeinderat hat den Kredit mit GRB 210 vom 28.04.2016 aufgrund des Erläuterungsberichtes, BfKA Ingenieure AG vom März 2016 und dessen Kostenschätzung bewilligt.

Die Kosten für den Rückbau der bestehenden, alten Abfackelungsanlage (rund Fr. 5'000) wurden damals in den Investitionskosten nicht berücksichtigt. Die dazu notwendigen Aufwendungen wurden aber über das Konto 5250.5033.5200 verbucht.

Weiter musste die Installation zur Datenübertragung umfangreicher gestaltet werden, als dies im Erläuterungsbericht vorgesehen war. Einerseits wird die Überwachung der Anlage so sichergestellt und andererseits kann die Richtstrahlanlage in dieser Ausführung auch für weitere Bereiche des Deponiebetriebes genutzt werden. Dies verursachte Mehrkosten von rund Fr. 11'000.

**Revisionsbemerkung**

Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

**Nr. 3 / Konto 3750.503.1676 (Direktion DSL; FK-Nr. P18003)  
Sanierung Lehrschwimmbecken Niederwangen**

**Bewilligte Kredite**

16.06.2010 Gemeinderat

Fr. 50'000.00

14.02.2011 Parlament

Fr. 277'000.00

12.12.2011 Parlament

Fr. 3'788'000.00

**Total bewilligter Kredit**

**Fr. 4'115'000.00**

**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung

Fr. 4'388'165.60

**Total Ausführungskosten**

**Fr. 4'388'165.60**

**Abrechnung**

Bewilligter Kredit

Fr. 4'115'000.00

Ausführungskosten

Fr. 4'388'165.60

**Kreditüberschreitung**

**6.64 %**

**Fr. 273'165.60**

**Einnahmen**

23.11.2016 Beitrag aus Sportfond

Fr. 350'000.00

**Total Einnahmen**

**Fr. 350'000.00**

**Nettokosten für die Gemeinde**

Ausführungskosten	Fr.	4'388'165.60
+ Interne Leistungen	Fr.	135'000.00
./. Einnahmen	Fr.	- 350'000.00
<b>Nettokosten für die Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>4'173'165.60</u></b>

**Begründung**

Die in der Abrechnung ausgewiesene Überschreitung begründet sich im Wesentlichen durch die folgenden Vorkommnisse:

Baugrube (Technikraum): Trotz punktuellen Voruntersuchungen des Baugrundes mussten die Böschungswinkel der Baugrube, wegen stellenweise sehr schlechter Bodenbeschaffenheit (Sand und Aufschüttmaterial), erweitert werden. Die dadurch im Perimeter betroffenen Anlaufbahnen der Weitsprunganlage mussten abgebrochen und nach Fertigstellung des Technikraumes wiederhergestellt werden.

Erschwerte Freilegung der bestehenden Kanalisation im Gebäude: Alte Planunterlagen waren ungenau, Anschlussleitungen mussten aufwändig in der bestehenden Bodenplatte sondiert, angepasst und zusammengeschlossen werden.

Zusätzliche statische Massnahmen bei der bestehenden Primärkonstruktion: Die komplexen Leitungsführungen der Haus- und Badewassertechnik erhöhten den Aufwand für Bohr- und Schneidearbeiten im Bestand. Der Sturzbereich zur Schwimmhalle musste dadurch statisch entsprechend angepasst werden.

Für die Gebäudehülle ergaben sich aus der Baubewilligung verschärfte Auflagen an den Dämmungsperimeter: Wand- und Deckendämmungen mussten verbessert werden.

Zusätzliche Brandschutzaufgaben aus der Baubewilligung: Es mussten zusätzliche Brandschutztüren und Brandabschnitte ausgeführt werden.

Die abgehängte Decke in der Schwimmhalle wurde in einem erhöhten Sicherheitsstandard erstellt (Erkenntnis aus Unfall Bad West-Side).

Die Honorare der Architekten und Fachplaner sind entsprechend den Mehrkosten höher ausgefallen.

**Revisionsbemerkungen**

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten.

In der Kreditabrechnung wird eine Überschreitung von Fr. 273'165.60 ausgewiesen. Die effektive und im vorangehenden Abschnitt begründete Überschreitung beträgt jedoch Fr. 288'196.30. Die Differenz von Fr. -15'030.70 ist auf Umbuchungen im Bereich der MWST zurückzuführen.

Wir haben diese Abrechnung geprüft und mit der eben erwähnten Ausnahme als richtig befunden.

**Nr. 4 / Konto 3750.503.1415 (Direktion DSL; FK-Nr. P18005)****Schulanlage Blindenmoos, Wärmeverbund Schliern Quartierzentrale mit Holzschntzelheizung****Bewilligte Kredite**

18.01.2012 Gemeinderat	Fr.	65'000.00
12.11.2012 Parlament	Fr.	80'000.00
<b>Total bewilligter Kredit</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>145'000.00</u></b>

**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	144'539.95
<b>Total Ausführungskosten</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>144'539.95</u></b>

**Abrechnung**

Bewilligter Kredit	Fr.	145'000.00
Ausführungskosten	Fr.	144'539.95
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>- 0.32 %</b>	<b><u>Fr. - 460.05</u></b>

**Nettokosten für die Gemeinde**

Ausführungskosten	Fr.	144'539.95
+ Interne Leistungen	Fr.	35'000.00
<b>Nettokosten für die Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>179'539.95</u></b>

**Begründung**

Die Gemeinde Köniz hat das Projekt entwickelt sowie die potenziellen Bezüger orientiert und eine erste Interessenabklärung vorgenommen. In der Contractor-Ausschreibung wurde dieser verpflichtet, sich an den Entwicklungskosten mit Fr. 60'000.00 zu beteiligen. Nach der Zustimmung durch das Könizer Parlament wurden Fr. 30'000.00 fällig, welche auf das Konto der Fachstelle Energie 5150.436.95 – verschiedene Rückerstattungen verbucht wurden. Der Rest (Fr. 30'000.00) wurde mit der Inbetriebsetzung des Grundausbau bezahlt (Konto der Fachstelle Energie 5150.4260.95 – verschiedene Rückerstattungen). Damit reduzieren sich die effektiven Nettokosten für die Gemeinde auf Fr. 119'539.95 (vorstehend erwähnte zwei Konti nicht enthalten in dieser Abrechnung).

**Revisionsbemerkungen**

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten. Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

**Nr. 5 / Konto 4350.562.0401 (Direktion DSL (RKZ BBM); FK-Nr. P18006)  
Schliern, Plattenweg, Parz. 1325 und 2148, Beitrag an Unterhalt und Instandstellung  
Regionales Kompetenzzentrum Bevölkerungsschutz Bern-Mittelland (RKZ BBM)**

**Bewilligter Kredit**

06.05.2013 Parlament	Fr.	500'000.00
<b>Total bewilligter Kredit</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>500'000.00</u></b>

**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	200'000.00
<b>Total Ausführungskosten</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>200'000.00</u></b>

**Abrechnung**

Bewilligter Kredit	Fr.	500'000.00
Ausführungskosten	Fr.	200'000.00
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>- 60.00 %</b>	<b><u>Fr. - 300'000.00</u></b>

**Begründungen**

Gemäss Parlamentsbeschluss wurden Fr. 500'000.00 als Beitrag an Unterhalt und Instandstellung im RKZ BBM bewilligt. Die Kreditunterschreitung ist entstanden, da ein Anteil von Fr. 300'000.00 aus dem Fonds „Ersatzbeitrag Schutzraumbauten“ der Gemeinde Köniz entnommen werden konnte. Damit betrug der Beitrag aus dem steuerfinanzierten Haushalt der Gemeinde Köniz an die Unterhalts- bzw. Sanierungskosten des RKZ BBM lediglich Fr. 200'000.00.

Die Verzögerung der Kreditabrechnung entstand einerseits, weil sich das Bewilligungsverfahren für die Entnahme aus dem Fonds „Ersatzbeitrag Schutzraumbauten“ bei der zuständigen kantonalen Instanz (Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär) länger hinzog und bedingt durch Personalwechsel im RKZ BBM bzw. bei der Zivilschutzorganisation Region Köniz.

**Revisionsbemerkungen**

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten. Das Originalbeleg für die Buchung in der Höhe von Fr. 200'000.00 wurde nicht eingereicht. Wir haben diese Abrechnung geprüft und mit der eben erwähnten Ausnahme als richtig befunden.

**Nr. 6 / Konto 3610.5040.1417 (Direktion DSL; FK-Nr. P18007)  
Doppelkindergarten Hertenbrünnen Schliern Sanierung und Erweiterung**

**Bewilligte Kredite**

19.02.2014 Gemeinderat	Fr.	40'000.00
17.08.2015 Parlament	Fr.	810'000.00
<b>Total bewilligter Kredit</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>850'000.00</u></b>

**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	851'693.35
<b>Total Ausführungskosten</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>851'693.35</u></b>

**Abrechnung**

Bewilligter Kredit	Fr.	850'000.00
Ausführungskosten	Fr.	851'693.35
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>0.20 %</b>	<b>Fr. <u>1'693.35</u></b>

**Einnahmen**

07.10.2016 GVB Rückvergütung Marderschaden	Fr.	5'001.85
27.12.2016 Förderbeitrag Ersatz Elektroheizung	Fr.	2'500.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>7'501.85</u></b>

**Nettokosten für die Gemeinde**

Ausführungskosten	Fr.	851'693.35
+ Interne Leistungen	Fr.	85'000.00
./. Einnahmen	Fr.	- 7'501.85
<b>Nettokosten für die Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>929'191.50</u></b>

**Begründung**

Gemäss Parlamentsbeschluss (bewilligter Kredit von total Fr. 850'000.00) wurde der Gemeinderat beauftragt, wenn möglich Fr. 30'000.00 dieses Kredits in eine wirtschaftlichere Photovoltaikanlage eines anderen Projektes zu investieren. Dies, weil die Lage des Kindergartens aufgrund der Verschattung durch die Vegetation der benachbarten Privatgärten nicht optimal ist und auf die Realisierung dort verzichtet wurde.

Total bewilligter Kredit	Fr.	850'000.00
./. Kosten Photovoltaikanlage	Fr.	- 30'000.00
<b>Kredit exkl. Photovoltaikanlage</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>820'000.00</u></b>

Ausführungskosten	Fr.	851'693.35
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>31'693.35</u></b>

Mehrkosten von Fr. 31'693.35 sind bedingt durch die beiden folgenden Ereignisse:

a) Mehrkosten von rund Fr. 27'500.00:

Mehrkosten infolge unvorhersehbarer Marderschäden bei Fassaden- und Dachisolationen, Verbesserungsmassnahmen der Tragkonstruktion gemäss Angaben von Holzbauingenieur und Massnahmen für Witterungsschutz während der Bauphase.

b) Mehrkosten von rund Fr. 4'000:

Erweiterung der Zaunanlage und Anpassung der Bepflanzung in der Böschung zum Nachbargrundstück (infolge Einsprache).

**Revisionsbemerkungen**

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten. Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.